

# FERNGESTEUERTE HOCH-GRAS-SICHELMULCHER



*B e d i e n u n g s e i n l e i t u n g*

MODEL: XRotE70BDXTS

# **XRot-70ProE**



**BHV**  
Barbieri Hybrid Vehicle



**A - EINFÜHRUNG****EINFÜHRUNG**

Dieses Handbuch muss als Teil der Maschine betrachtet werden. Der Verkäufer von neuen und gebrauchten Maschinen muss im Verkaufsdokument vermerken, dass diese Bedienungsanleitung zusammen mit der Maschine übergeben wird.

**IN DER BEDIENUNGSANLEITUNG VERWENDETE BILDER UND SYMBOLE**

Bevor Sie dieses Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie alle mit den folgenden Symbolen angegebenen Sicherheitsregeln.

**GEFAHR**

Mit diesem Symbol werden wichtige Sicherheitsinformationen hervorgehoben. Wenn diese Informationen ignoriert werden, besteht eine große Gefahr, dass sich Personen schwer verletzen oder auch tödliche Gefahren ausgesetzt sind. In diesen Beschreibungen werden auch die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beschrieben, die zur Vermeidung der Gefahr getroffen werden müssen. Die Missachtung dieser Vorsichtsmaßnahmen kann zu schweren Schäden an der Maschine führen.

**ACHTUNG**

Diese Warnung wird in den Sicherheitshinweisen des Handbuchs verwendet, wenn die Gefahr geringfügige oder mittelschwere Schäden und Verletzungen verursachen kann. Die Angaben kann auch für Gefahren verwendet werden, die zur Beschädigung der Maschine oder ihrer Komponenten führen können.

**WICHTIG**

Es wird für Vorsichtsmaßnahmen verwendet, die getroffen werden müssen, um Vorgänge zu vermeiden, die die Lebensdauer der Maschine oder ihrer Komponenten verkürzen können.

**HINWEIS**

Dieses Wort wird verwendet, um Informationen hervorzuheben, die sich auf laufende Vorgänge beziehen.

Jedes Mal, wenn Sie diese Symbole auf der Maschine oder in der folgenden Anleitung sehen, müssen Sie darauf achten, dass keine Gefahr für Sie und andere Personen besteht.

Befolgen Sie einige Regeln, die vom gesunden Menschenverstand vorgeschlagen werden. So vermeiden Sie Bruchrisiken und Ihre Maschine arbeitet länger und effizienter.

**B - BEDINGUNGEN UND EINSATZGRENZEN****DEFINITION DER BESTIMMUNGSGEMÄßEN VERWEDUNG**

- Diese Maschine wurde für das Gestrüppmähen auf öffentlichen Grünflächen als auch auf ebenen und steilen Hänge entwickelt.
- Die genaue Einhaltung der Nutzungsbedingungen, Wartung und Reparatur sind die wesentlichen Elemente für eine korrekte Verwendung.
- Das Gerät darf nur von Personen verwendet, gewartet und repariert werden, die mit den Sicherheitsregeln vertraut sind.
- Die allgemeinen Regeln zur Unfallverhütung und zu den Verkehrsregeln für öffentliche Straßen sollten beachtet werden

**MISSBRAUCH**

- Eine andere Verwendung ist nicht erlaubt. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch einen bestimmungsgemäßen Gebrauch verursacht werden. Der Benutzer ist für jedes mögliche Risiko voll verantwortlich.
- Jede an der Maschine vorgenommene willkürliche Änderung kann den Hersteller von der Verantwortung für Schäden oder Unfall entbinden, die von der Maschine verursacht werden.

**BEDIENUNG DES GERÄTES**

Die Maschine wurde nur für einen Bediener konzipiert. Die Anwesenheit anderer Personen in der Nähe kann für die Sicherheit der Benutzer und der Menschen gefährlich sein.

**ZUBEHÖR AUF DEM MARKT (NUR, WENN AUTORISIERT)**

Die Verwendung von Zubehör, das vom Hersteller nicht zugelassen ist, ist nicht gestattet.

Bei anderen als den autorisierten Anwendungen oder bei Missverständnissen in diesem Handbuch, wenden Sie sich bitte an die technische Abteilung des Herstellers.

**BARBIERI s.r.l. - Technische Abteilung**

36040 SOSSANO - (VI) - ITALY

Tel: 0444/885722 - Fax: 0444/885482

E-mail an [support@barbieri-fb.com](mailto:support@barbieri-fb.com)

Beschreibungen, Abbildungen und technische Merkmale, die hierin erwähnt werden, sind für den Hersteller nicht verbindlich.

Diese werden nur als Information angegeben. Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen vorzunehmen, um die Qualität der Produkte zu verbessern, ohne diese Publikation aktualisieren zu müssen.

**C - INHALSVERZEICHNIS****MACHINE IDENTIFIZIERUN**

- o Fahrgestellnummer
- o Motor Typenschild
- o Abmessungen

**ABSCHNITT 1 - TECHNISCHE DATEN**

- 1.1 Technischen daten
- 1.2 Lärm
- 1.3 Schwingungen

**ABSCHNITT 2 - SICHEREITREGELN**

- 2.1 Sicherheitsausrüstungen
- 2.2 Sicherheitsvorrichtungen

**ABSCHNITT 3 - VORBEREITUNG DER M.**

- 3.1 Ausstattung und verpackung
- 3.2 Vor Inbetriebnahme

**ABSCHNITT 4 - BEDIENUNGSELEMENTE**

- 4.1 Name der wichtigsten Komponenten
- 4.2 Motor
  - 4.2.1 Luftfilter
  - 4.2.2 Kraftstofftank
- 4.3 Mähdeck
- 4.4 Elektrische Anlage
- 4.5 Antrieb
- 4.6 Fernsteuerung

**ABSCHNITT 5 - SICHERER VERWENDUNG**

- 5.1 Anschluss der Funksteuerung
- 5.2 Motor start
- 5.3 Motorstopp
- 5.4 Anfahrt
- 5.5 Anfahrt in einer Piste
- 5.6 Bremsanlage und Parkplatz
- 5.7 Zapfwelle (Mähmesser Einschalten)
- 5.8 Einstellung der Höhe einstellen
- 5.9 Auxiliary port
- 5.10 Steuerungen während der Verwendung
- 5.11 Zugang zur und von dem Arbeitsfeld
- 5.11.1Laden o. Entladen von einem LKW
- 5.12 Sicherheit in Arbeitsbereich

**ABSCHNITT 6 - FEHLERSUCHE****ABSCHNITT 7 - WARTUNGS**

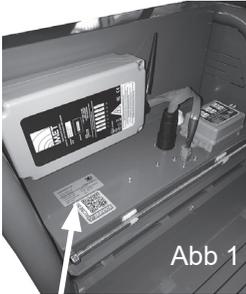
- Hauptwartungspunkte
- Schmierstellen
- Elektroschema
- 7.1 Prüfungen vor der Verwendung
  - 7.1.1 Kontrolle des Motoröls
  - 7.1.2 Motor Luftfilter
  - 7.1.3 Tanken
  - 7.1.3 Kontrolle der Raupenkettenspannung
  - 7.1.4 Batterieladung der Funksteuerung
  - 7.1.5 Kontrolle der Schneidklinge
- 7.2 Wartung und Einteilung
  - 7.2.1 Wartungsplan und Schmierprogram
  - 7.2.2 Motoröl und Filter wechseln
  - 7.2.3 Kontrolle und Austausch von Getriebeöl
  - 7.2.4 Schmierung von Verbindungen
  - 7.2.5 Luftfilterreinigung
  - 7.2.6 Messerkeilriemen Einstellung.
  - 7.2.7 Schärfen un Ersetzen der Pendelmesser
  - 7.2.8 Gummiraupenwechsel
  - 7.2.9 Batterie und Fernbedienung
- 7.3 Hinweise zur Entsorgung

**ABSCHNITT 8 - BESCHWERDE UND GARANTIE****ABSCHNITT 9 - CONFORMITÄTSERKLÄRUNG**

**D - MASCHINEN-IDENTIFIZIERUNG**

Im Falle von Problemen, bevor der Händler für Reparaturen oder für die Bestellung von Ersatzteilen kontaktiert wird, müssen folgende Kennnummern der Maschine notiert werden:

- Modell und Fahrgestellnummer
- Motortyp und Seriennummer



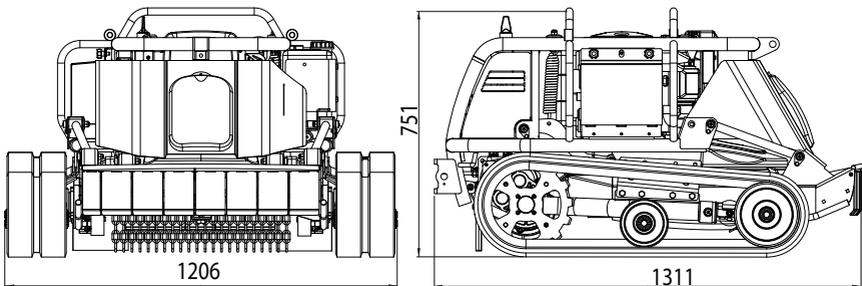
Fahrgestellnummer



Typ und Nummer des Motors  
(Vanguard MOTOR)

**Abmessungen (mm)**

Abb 3



**1 - TECHNISCHE DATEN**

**1.1 Technischen Daten**

MOTOR		GENERATOR	
Hersteller	BRIGGS & STRATTON	Generator 1	3 PhaseN 68VAC - 80A
Model	3064 VANGUARD	Generator 2	Monophase 17VAC - 10A
Motor typ	Luftgek. 4T OHV Benzin.		
	Druckschmierung		
Netto-Leistung	13,2 kW (18 PS) / 3 600 U/min	SCHNEIDVORRICHTUNG	
Max. Drehmoment	38.4 Nm / @ 1 800 U/min	Typ	Mulch Heckauswurf
Hubraum	603 (2 Zylind.) cm <sup>3</sup>	Messer	2 Schwimmmesser-2600 U/min
Bohrung x Hub	72 x 70 mm	Arbeitsbreite	70 cm
Zündanlage	Elektronische Zündung	Hoehenverstellung.	30-150 mm stufenlos elektrisch
Startsystem	Electric START	Kraftuebertragung	bei Riemen EM-Kupplung (Ogura)
Luftfilter	Luftfilterpapier + Schaumkartusche		
Kraftstofftank	10 Lt	FERNBEDIENUNG	2,4 GHz
Kraftstoffverbrauch	2.5 L/St - 3 000 U/min	Funk. Technologie	AFA (Aut. Freq. Eistellung)
Motorölkapazitaet	1,7 Lt	Joystick	Optic - berührungslos
		Funkuebertragung	200 m Entferm
		Bestimmungen kompl.	Rechtl. R&TTE 1999/5/CE 2006/42/CE PLe kategorie 4 /SIL 3 ISO 13849-1:2008 / EN62061:2005
		Gewicht	1,3 Kg
ÜBERTRAGUNGS		ABMESSUNGEN	
Typ	Hybrid-Elektromotoren 48V mit Untersetzungsgetriebe	Gesamtabmessungen	120 x 131x 75 (cm)
Steuerung	Stepless elektrisch	Gewicht	338 Kg - 350Kg (Arbeitseinsatz)
Geschwindigkeitsregelung	0-8 Km/h	Bodendruck	133 g/cm <sup>2</sup>
Hangtauglichkeit	45°Bergauf - Laengs 45°	Raupenkontakfläche	(17,5x75x2) = 2625 cm <sup>2</sup>
Wink. / Schwerpunkthoehe	65° / 15cm		
Motortyp	Buerstenlos Perm.Magnete		
	3 Phasen		
Motorleistung	1 kW		
Steuerungssysteme	BHV - 48V 60A		

**1.2 Lärm**

Die Geräuschmessung erfolgt mit eingeschaltetem Messer in der in der mittleren Schnitthöhe.

Die Ergebnisse lauten wie folgt:

B&S Vanguard 3564 (4 Takt) Motor mit Original Auspuff.....

- Schalldruckpegel (LpAm) ..... 91,1 dB(A)

- Schalleistungspegel(LWA) .....99,5 dB(A)

**1.3 Schwingungen**

The vibrations level was obtained with the machine at work at 3060 rpm (85% of the nominal condition of 3600 rpm) and the results are the following:

- Nicht anwendbar

**POSITIONEN DER AUFKLEBER UND WARNSCHIELDER**

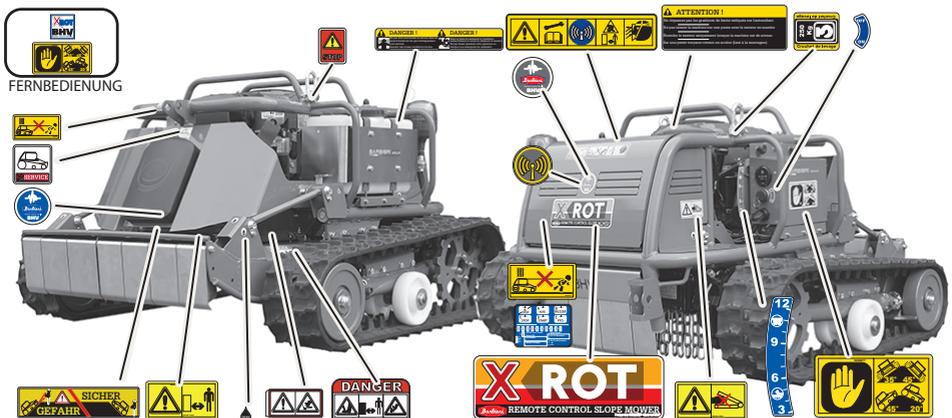


Abb 4

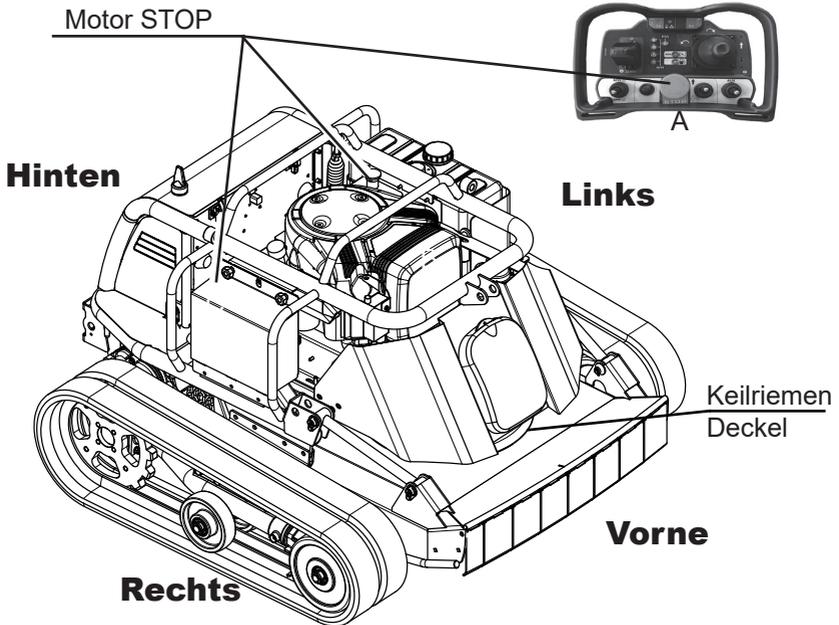
**2 - SICHERHEITREGELN**

Abb 5

**2.1 SICHERHEITSAUSRÜSTUNGEN**

Die Begriffe „VORNE“ - „HINTEN“ - „RECHTS“ - „LINKS“, die in diesem Handbuch und im Ersatzteilkatalog verwendet werden, beziehen sich auf die Maschine wie in Abb. 5 angezeigt.

**2.2 SICHERHEITSVORRICHTUNGEN**

Die Maschine ist mit einer Reihe von Sicherheitseinrichtungen ausgestattet, um der Maschinenrichtlinie zu entsprechen.

Genauer werden folgende Geräte bereitgestellt:

- 1 - Motor-Stoppvorrichtung (B) (Abb.5)
- 2 - Motor-STOP an der Fernbedienung (A) (Abb.5)
- 3 - Motorstopp beim Startschlüssel (C) (Abb. 5)
- 4 - Automatisches Bremssystem bei Motorstillstand
- 5 - Vordere und hintere Schutzbleche, zum Schutze von herausgeschleuderten Teile
- 6 - Automatisches Ausschalten der Pendelmesser bei Motorstopp
- 7 - Automatischer Motorstopp bei Verlust der Funksteuerung
- 8 - Antriebsriemenabdeckung

Die wichtigsten Warnschilder befinden sich in der Nähe der Gefahr um die Maschine. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Bedeutung der Warnschilder verstehen, um ein ordnungsgemäßes Verhalten zu gewährleisten, um eine gefahrbringende Operation zu vermeiden.

Diese Warnschilder sind für einen sicheren Einsatz der Maschine über die gesamte Zeit sehr wichtig. Halten Sie diese Warnschilder sauber und in gutem Zustand. Bei Beschädigungen oder bei Fehlen eines solchen Kennzeichens ist es zwingend erforderlich, diese durch neue zu ersetzen.

### VORSICHT ETIKETT UND WARNHINWEISE

Neben dem CE-Zeichen werden Sicherheitsbilder und hinweise auf der Maschine angebracht wie in der Abb. 4.

#### WARNUNG: VOR DER INBETRIEBNAHME

Vor der ersten Inbetriebnahme lesen Sie die technischen Anweisungen der Bedienungsanleitung sorgfältig durch.



#### WARNUNG: VERLETZUNGSGEFAHR

Halten Sie sich bei eingeschaltetem Messer von der Mähwerksauswurfseite fern, weil Steine oder andere harte Gegenstände herausgeschleudert werden könnten. Sie könnten getroffen werden und verletzt werden.



Verwenden Sie ggfs. eine Schutzbrille, um sich vor fliegenden Objekten zu schützen



#### WARNUNG: GEFAHR DES FALTENS

Halten Sie sich während des Laufens vom Keilriemen fern



#### GEFAHR FÜR HAND UND FÜSSE:

Pendelmesser: Achten Sie auf Ihre Hände und Füße..



#### WARNUNG:

Ferngesteuerte Maschine. Halten Sie sich in ausreichender Ferne, wenn der Motor läuft



#### WARNUNG:

Quetschgefahr für Hände



#### WARNUNG:

Abgase sind giftig! Den Motor niemals in einem geschlossenen Raum starten



#### WARNUNG:

Benzingase sind explosiv. Betanken Sie nicht bei offenen Flammen, Funken oder beim Rauchen



#### ACHTUNG:

Arbeiten Sie nicht an Hängen oder Steilhängen über den maximalen Einsatz. Die Stabilität und Motorschmierung könnten verloren gehen



#### ACHTUNG:

Arbeiten Sie nicht an Hängen oder Steilhängen von oben, da dies sehr gefährlich ist.

- 1) Vergewissern Sie sich vor dem Starten des Motors, dass die SICHERHEITSEINRICHTUNGEN einwandfrei funktionieren. So kann der Bediener in Gefahrensituationen sicher arbeiten.
- 2) Dieses Gerät ist nur für den Gebrauch durch einen Bediener bestimmt, der die Fernbedienung bedient. Eine andere Verwendung ist nicht gestattet!
- 3) Es ist wichtig, dass sich ein sicherer Abstand zwischen dem Bediener und der Maschine im Arbeitsbereich besteht (see cap.5.12)
- 4) Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, damit Sie alle Bedienungselemente und Sicherheitsaspekte des Geräts kennen.
- 5) Ohne die Zustimmung des Herstellers können keine Änderungen an der Maschine oder die Verwendung von nicht Originalersatzteilen vorgenommen werden. Diese Praxis kann zu sehr gefährlichen und unvorhersehbaren Situationen führen und die Garantie ist ungültig.
- 6) Transportieren Sie unter keinen Umständen Personen oder Gegenstände auf der Maschine.
- 7) Überprüfen Sie vor dem Gebrauch, ob alle Steuerungen in Ordnung sind.
- 8) Bewegen Sie die Steuerelemente schrittweise. Ein plötzliches Einrasten kann die Stabilität der Maschine verlieren.
- 9) Prüfen Sie jederzeit, ob alle Teile gut befestigt sind
- 10) Dieses Gerät darf nicht von Kindern oder unerfahrenen Personen benutzt werden. Bediener, die nicht ordnungsgemäß von Personen geschult werden, die unter Alkohol- oder anderen Substanzen leiden.
- 11) Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, überprüfen Sie, ob die Grünfläche frei von Ablagerungen ist und sich keine Personen im Arbeitsbereich (Gefahrenbereich) befinden. Der Betreiber ist für die Sicherheit Dritter verantwortlich, wenn diese sich im Arbeitsbereich der Maschine befinden. Verwenden Sie das Gerät nicht unter diesen Bedingungen.
- 12) Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind.

- 13) Halten Sie sich während des Betriebs der Maschine immer von Schneidmessern fern.
- 14) Verwenden Sie nur Originalersatzteile und -zubehör, um die Sicherheit und Funktion der Maschine zu gewährleisten.
- 15) Motor vor dem Tanken abstellen
- 16) Behandeln Sie den Kraftstoff vorsichtig, um ein Verschütten zu vermeiden. Verschüttetes Benzin sofort reinigen.
- 17) Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht
- 18) Planen Sie Ihre Arbeit gut, bevor Sie beginnen
- 19) Während der Schrägarbeiten muss sich der Bediener immer in der hintersten Position der Maschine aufhalten. Das Fahren der Maschine von oben ist normalerweise sehr gefährlich.
- 20) Der Bereich neben den Motorabgasen erreicht höchstwahrscheinlich Temperaturen über 80 °.



**BEACHTUNG!** Verbrühungsgefahr.

- 21) Halten Sie den Arbeitsbereich frei und sauber.
- 22) Verwenden Sie das Gerät nur bei klarer Sicht.
- 23) Wenn Sie während der Arbeit auf Gegenstände stoßen, halten Sie die Maschine an und überprüfen Sie sie sofort auf Schäden.
- 24) Es ist ratsam, eine Erste-Hilfe-Ausrüstung bereit zu haben
- 25) Die Geschwindigkeit der Maschine muss den Umgebungsbedingungen entsprechen
- 26) Niemals Wartungs- oder Reinigungsarbeiten bei laufendem Motor durchführen.
- 27) Wenn möglich, vermeiden Sie es, bergauf oder bergab zu arbeiten. Fahren Sie immer quer zum Hang.

- 28) Arbeiten Sie nicht an Hängen über 70%.
- 29) Halten Sie heiße Teile des Motors (z. B. Zylinderkopf, Auspuff usw.) während des Betriebs sauber, um Ablagerungen zu vermeiden, die den Motor überhitzen können.
- 30) Wenn möglich, die Maschine auf ebenem Boden anhalten.
- 31) Stellen Sie die Maschine so auf, dass Kinder oder Unfähige sie nicht erreichen können: Halten Sie die Maschine an und entfernen Sie die Startschlüssel vom Zündschloss.
- 32) Lassen Sie die Maschine nicht bei laufendem Motor stehen. Erreichen Sie einen flachen Boden und stellen Sie den Motor ab.
- 33) Befolgen Sie sorgfältig die Wartungsanweisungen und tauschen Sie ggf. die verschlissenen Teile aus.
- 34) Lagern Sie das Gerät nur nach der Reinigung. Reinigung immer mit Luft.
- 35) Falls zutreffend, müssen die spezifischen Sicherheitsnormen beachtet werden, die in dem Land gelten, in dem die Maschine betrieben wird
- 36) Tanken Sie niemals in geschlossenen Räumen, in der Nähe von offenen Flammen oder in der Nähe von Funkenquellen. Rauchverbot beim Umgang mit Kraftstoff!
- 37) Starten Sie den Motor niemals an einem geschlossenen Ort. Abgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid, daher sollte beim Starten des Motors in geschlossenen Räumen eine ausreichende Belüftung gewährleistet sein.
- 38) Nach längerer Lagerung der Maschine eine gründliche Reinigung durchführen und die Maschine gemäß dem Schmierprogramm schmieren.

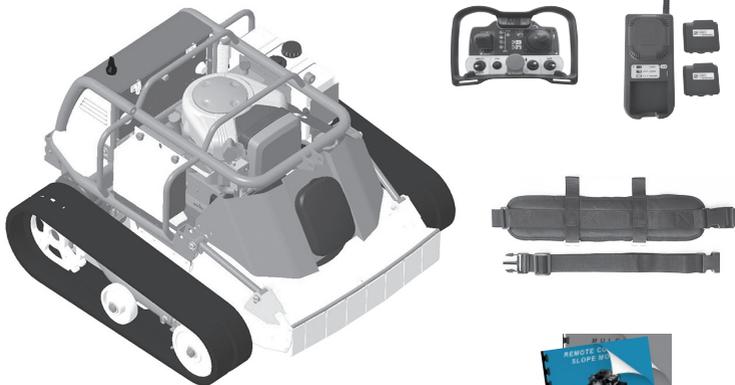
**3 - VORBEREITUNG DER MASCHINEN****3.1 Ausstattung und Verpackung**

Abb. 6

Die Maschine wird geliefert mit:

- 1 x Grundgerät X-Rot
- 1 x Funksteuerung
- 2 x Lithiumbatterie zur Funksteuerung
- 1 x Ladegerät
- 1 x Hängegurt der Funksteuerung
- 1 x Bedienungsanleitung
- 1 x Motor Bedienungsanleitung
- 1 x Zugbolzen (um den Raupen zu ersetzen)

Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme der Maschine den Kraftstoff- und Motorölstand und lesen Sie die Bedienungsanleitung zu den Sicherheitsbestimmungen und den Verfahren zum Starten und Steuern der Maschine sorgfältig durch.

**3.2 VOR INBETRIEBNAHME**

Bevor die Maschine das erste Mal verwendet wird, müssen folgende Kontrollen ausgeführt werden:

- Motorölstand (siehe Kap. 7.1.1)
- Kraftstoffstand (siehe Kap. 7.1.3)
- Ladezustand der Batterie des Senders der Fernsteuerung (siehe 7.1.5)
- Der Motorölstand sollte immer auf der oberen Markierung des Messstabs liegen. Ein niedrigerer Stand reduziert die Leistung des Motors an Steigungen drastisch.
- Der Kraftstoffstand sollte in der Nähe des Maximums liegen, aber niemals den Tankkragen erreichen. Im Falle eines Gefälles kann der Kraftstoff entweichen und eine Brandgefahr darstellen.
- Vor Beginn einer neuen Arbeit müssen beide Batterien aufgeladen werden. Ein Batterie für den gesamten Arbeitstag ausreichend sein, allerdings sollte immer eine Ersatzbatterie verfügbar sein.

**4.1 NAME DER WICHTIGSTEN KOMPONENTEN (Abb.7)**

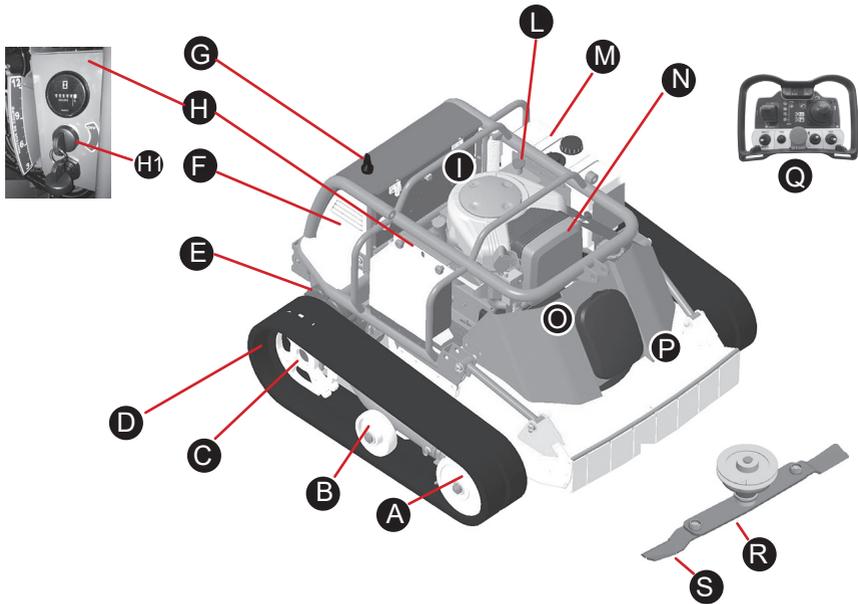


Abb 7

**Grundgerate: Identifizierung der Hauptkomponenten.**

- A) Tensorräder
- B) Laufrolle
- C) Antriebsrad
- D) Raupen
- E) Antriebsmotoren
- F) Elektrokasten

- G) Antenne
- H) Batteriekasten
- H1) Zündschlüssel
- I) Motor - Lufteinlass
- L) Notschalter
- M) Kraftstofftank

- N) Luftfilter
- O) Riemenkasten
- P) Mähdeck
- Q) Fernbedienung
- R) Messerhalter
- S) Klinge

**4.2 MOTOR (Abb.7 - i)**

Die Maschine ist mit einem hochwertigen Benzinmotor aus America ausgestattet, der dem Produkt eine lange Lebensdauer garantiert. Der Motor ist mit einem Elektrostarter ausgestattet. Zum Starten des Motors siehe Kap. 5.2. Obwohl der Motor mit einer Zwangsschmierung ausgestattet ist, um an Hängen zu arbeiten, ist es ratsam, 35° nicht zu überschreiten. Die Arbeitsgrenzwinkel werden an der Maschine und im unteren Teil der Fernbedienung angezeigt

**WICHTIG**

**Die Maschine darf nicht bei laufendem Motor am Hang abgestellt werden. Die Schmierung könnte sich als unzureichend erweisen, wodurch es zu einem Motorschaden kommen kann.**

**ATTENTION**

**Die Maschine nicht am Hang ausschalten. Das Abschalten des Motors führt zum Abschalten und zum Verlust des Bremsmomentes der Motoren. Die Maschine könnte langsam bergabfahren, ohne dass dies kontrolliert werden kann.**

Die ersten 50 Arbeitsstunden repräsentieren das Einfahren des Motors. Es wird darauf hingewiesen, dass während dieser Zeit, die Maschine nicht mit maximaler Leistung betrieben werden sollte. Nach dem Einschalten muss der Motor im Leerlauf auf Temperatur gebracht werden. Wir die Maschine sofort nach dem Einschalten mit maximaler Leistung betrieben, so führt dies zu einem Thermoschock der Motorkomponenten; dies verkürzt ihre Lebensdauer.

**4.2.1 LUFTFILTER (Abb.7 - n)**

Der Motor ist für einen Filter für die angesaugte Luft ausgestattet. Im Falle von trockenen Gras und staubigen Umgebungen muss der Luftfilter sehr oft gereinigt werden (alle 2 Stunden). Wenn trockene Grashalme an den automatischen Öffnungen des Stromgenerators des Motors haften bleiben (Abb. 7 - i) so befinden sich diese mit höchster Wahrscheinlichkeit auch im Luftfilter, der gereinigt werden muss. (siehe Kap. 7.1.2). Eine Verstopfung des Luftfilters kann zum Leistungsverlust des Motors führen. Unter normalen Bedingungen ist der Filter täglich zu reinigen.

**4.2.2 KRAFTSTOFFTANK (Abb.7 - m)**

Der Tank kann 10 Liter Benzin aufnehmen, das für 4 Arbeitsstunden ausreichen sollte. Vor Arbeitsbeginn muss vollgetankt werden. Eine 3-Liter-Kraftstoffreserve wird durch ein rotes Licht auf der Fernsteuerung signalisiert, d.h. es muss getankt werden. Den Arbeitsgang stoppen und die Maschine zum Tanken auf einen ebenen Fläche bringen.

**4 - BEDIENUNGSELEMENTE**

**! ACHTUNG**

Das Gerät immer quer zum Hang abstellen. Ein Motorstopp bei Bergab kann gefährlich sein. Das Anhalten des Motors führt zum Verlust der Kontrolle über die Elektromotoren. Bei einem Abstellen bei Bergab könnte sich die Maschine bergab bewegen.

**! ACHTUNG**

Beim Auftanken aufpassen: Benzin ist hochexplosiv. Versuchen Sie nicht zu tanken, wenn jemand raucht oder in der Nähe von Funken oder offenen Flammen steht.

**4.3 MÄHDECK ( Abb.7 - p)**

Das Mähdeck verfügt über ein spezielles Design, um die erforderliche Leistung zu reduzieren. Es ist direkt mit dem Motor über einen Keilriemen verbunden und wird durch eine EM-Kupplung getrennt.

Das Einschalten des Mähers erfolgt, wenn der Motor eine höhere Drehzahl hat. (siehe Kap.5.7). Das Messer-system hängt von der Art der Arbeit ab: Multi-Cut für ein perfektes Mulchergebnis und eine stärkere Klinge für schwere Einsätze. Die Schnitthöhe kann über die Fernbedienung eingestellt werden. Sie ist über eine optische Anzeige auf der rechten Seite der Maschine sichtbar (siehe Abb. 8). Für die Wartung der EM-Kupplung, der Klingen und des Antriebsriemens siehe Kap. 7.2.7.



Abb 8

**4.4 ELEKTRISCHE ANLAGE**

Das Antriebssystem dieses Mähers ist elektrisch. Die vom Benzinmotor angetriebene Lichtmaschine erzeugt eine Stromversorgungsspannung von 48 V in einem Bereich (Niederspannungsspannung - **ELV**), die keine Stromschlaggefahr birgt.

Die Raupe wird dann von zwei bürstenlosen Elektromotoren angetrieben, die elektronisch von zwei Wechselrichtern gesteuert werden, die einer ausgereiften Software folgen, die die Maschine benutzerfreundlich und flexibel macht.

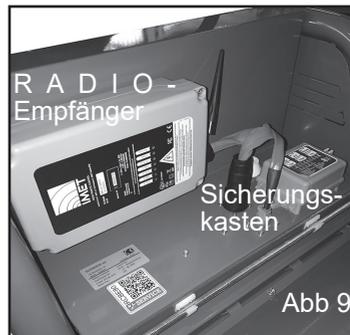


Abb 9

Der Schaltschrank auf der Rückseite des Maschine hat einen einfachen Zugang zum Funkempfänger und zu den Sicherungs- und Relaiskästen (Abb. 9). Das elektrische System ist wasserdicht nach **IP 54**.

### 4.5 ANTRIEB

Die Kraftübertragung auf die Raupen erfolgt über zwei robuste und geräuscharme Stirnradgetriebe. Die Portalform des Antriebs ermöglicht einen sehr niedrigen Schwerpunkt, der nur 15 cm vom Boden entfernt ist. Die Konstruktionstechnologie der Motoren sorgt auch im Stillstand für ein hohes Drehmoment. Diese beiden Eigenschaften machen die Maschine für hohe Steigungen geeignet, und im Falle eines Stromausfalls verhindert ein passives Bremssystem, dass die Maschine keine Kontrolle hat und in Richtung Tal fährt.

### 4.6 FERNSTEUERUNG

Die Fernsteuerung verfügt über eine robuste und zuverlässige Elektronik, die die Steuerung aller Bewegungen der Maschine ermöglicht. Sie arbeitet mit einer Frequenz von 2,4 GHz und der AFA-Technologie (Automatic Frequency Adjustment), die im Falle von Störungen automatisch die freieste Übertragungsfrequenz sucht.

## BEDIENELEMENTE DES FUNKSENDERS

Abb 10



- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>1 Funkverbindungstaste</li> <li>2 Taste für den Motorstart (mit(1))</li> <li>3 Drosselklappe des Motors</li> <li>4 Zapfwellenschalter</li> <li>5 Schnitthöhen-Einstellhebel</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>6 Antriebssteuerung V./R. - L/R</li> <li>7 Einstellhebel für den Hilfszylinder</li> <li>8 Referenzschalter für das Fahrerinrichtung</li> <li>9 Alarmschalter (motorstop)</li> <li>10 Aux-Steckdosenschalter</li> </ul> |
|---|---|



**5 - SICHERE VERWENDUNG**

**5.1 ANSCHLUSS DER FUNKSTEUERUNG**

Drehen Sie den Startschlüsselschalter in die Position ON. Der Summer ertönt, um zu warnen, dass die Funksteuerung nicht angeschlossen ist. Um die Funksteuerung anzuschließen, drücken Sie einmal die Grüne Taste 1 (Abb. 10) auf der linken Seite der Fernbedienung und warten Sie, bis die beiden Warnleuchten grün (A) und blau (B) zu blinken beginnen. Drücken Sie dann erneut die grüne Taste 1 (Abb. 10) und lassen Sie sie los. Die Warnlampen hören auf zu blinken und der Summer ertönt. Die Funksteuerung ist jetzt verbunden.

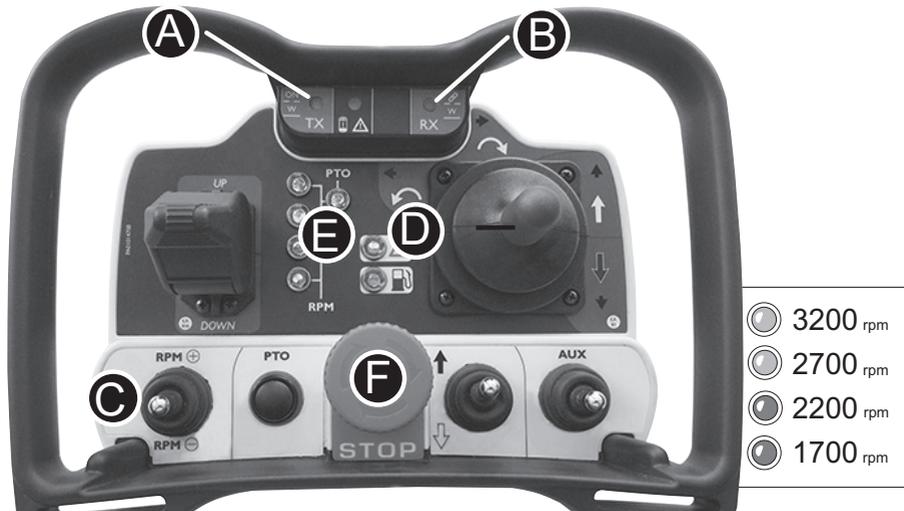


Abb 11

**5.2 MOTORSTART (Abb.10 - 11)**

Bewegen Sie den Gashebel nach oben (Abb. 10 (c)) bis zum Maximum. Um den Motor bei niedriger Temperatur zu starten, ziehen Sie den Anlasser an der linken Seite (Abb. 11b). Drücken Sie die Taste 2 und dann die 1 (Abb. 10 (2) und (1)), bis der Motor startet.

Bewegen Sie den Gashebel nach oben, um die Leerlaufdrehzahl zu erreichen, und lassen Sie den Motor warmlaufen. Jetzt kann die Motordrehzahl eingestellt werden und der Wert wird von der Warnlichtsäule angezeigt (Abb 11 (E)).



**5.3 MOTORSTOPP (Abb. 11)**

Zum Abstellen des Motors drücken Sie jederzeit den roten Alarmknopf (Abb. 11 (F)). Der Motor stoppt plötzlich. Erinnern Sie sich kurz nach dem Anhalten daran, den Notausschalter in seiner normalen Position zu lösen. Der Motor kann auch durch die Alarmtaste oben auf der Maschine (Abb. 7 (L)) ausgeschaltet werden, indem der Sternschlüssel (Abb. 7 (H1)) ausgeschaltet wird oder wenn die Funkverbindung mit der Fernbedienung unterbrochen wird..

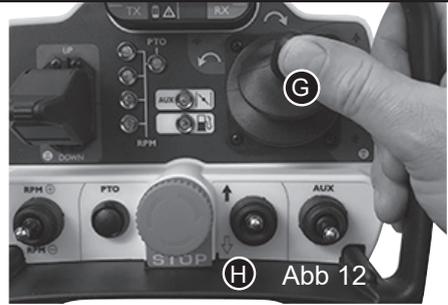


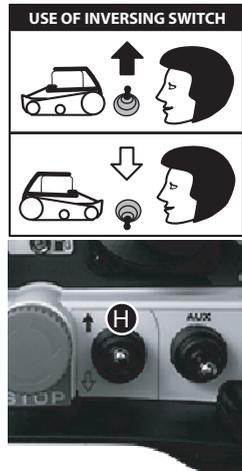
Abb 12

**HINWEIS:** Wenn möglich, empfiehlt es sich, die Maschine vor dem Abstellen des Motors auf ebenem Boden zu bewegen. Im Notfall STOPP den Motor so schnell wie möglich starten und die Maschine in einen geeigneten flachen Boden zum Parken bringen.

Abb 13

**5.4 ANFAHRT (Abb.12-13)**

Vergewissern Sie sich, dass der Hebel (H) eingestellt ist. Dieser Hebel kehrt die Bewegung um. Bewegen Sie den Joystick (G) nach und nach (A). Die Maschine fährt weiter. Sie können die Funktion des Joysticks **umkehren**, wenn die Maschine auf Sie zufährt. In diesem Fall bewegt sich die Maschine entsprechend dem Joystick. Die Maschine kann einfach mit einem Finger gesteuert werden, der die Geschwindigkeit und Richtung steuert. Die Geschwindigkeit wird auch durch die Verschiebung des Joystick-Hebels gesteuert.

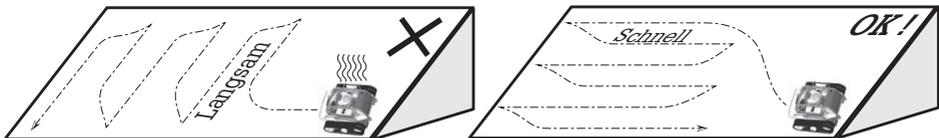


**5.5 ANFAHRT IN EINER PISTE**

In Hanglagen empfiehlt es sich, möglichst in Längsrichtung und mit der linken Seite bergab zu fahren. Bei Arbeiten im Hangbereich ist kein

Richtungswechsel erforderlich, da die Maschine in beide Richtungen arbeiten kann. Der vorgeschlagene Pfad befindet sich also auf der rechten Seite von Abb. 14. Wenn Sie wie auf der linken Seite von Bild 14 fahren, werden Sie die Antriebskomponenten überhitzen und die Arbeitsgeschwindigkeit wird viel niedriger sein.

Abb 14



**5.6 BREMSANLAGE UND PARKPLATZ**

Die Maschine ist mit einer automatischen E-Motor-Bremse geliefert, die die Maschine anhält, wenn sie nicht fährt. Dieses Bremssystem funktioniert, wenn der Motor läuft und alle Steuerungssysteme funktionieren. Bei Gefahr oder aus anderen Gründen, die den Motor abstellen, wird das Bremssystem verwendet. Es wird jedoch empfohlen, die Maschine auf einer ebenen Fläche abzustellen, wenn Sie den Motor abstellen möchten.

**5.7 ZAPFWELLE (Mähmesser - Einschalten) (Abb 15)**

Wenn die Maschine in laufender Reihenfolge ist, kann jetzt das Mähmesser gestartet werden.

Das Starten der Schaufel erfordert eine große Energie, daher ist eine Steuerung vorgesehen, um zu verhindern, dass die Schaufel mit einer niedrigen Motordrehzahl startet.

Stellen Sie die Motordrehzahl mit der Drossel (C) über 2800 U / min ein (grüne LEDs (A) - Abb. 15). Mit dem grünen Licht ist es möglich, die Zapfwelle durch Drücken der Taste (B) zu starten.

Die grüne LED (D) zeigt an, dass sich die Klinge dreht.

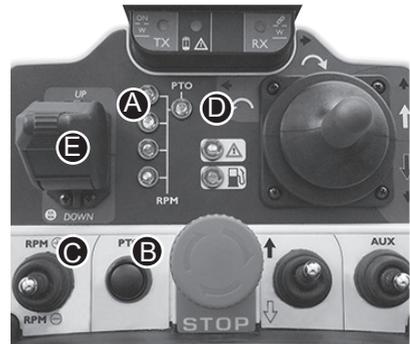


Abb.15

**ACHTUNG**

Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Zapfwelle, dass Sie alle Vorsichtsmaßnahmen gemäß Absatz 1 getroffen haben. 5.10 insbesondere:

- die Klinge sollte frei sein (nicht mit dem Boden in Berührung kommen)
- Kein Objekt, das von der Klinge durchgelassen werden kann, liegt im Arbeitsbereich sich keine Personen oder Haustiere im GEFÄHRBEREICH befinden (siehe Abschnitt 5.12)..

**5.8 EINSTELLUNG DER HÖHE EINSTELLEN (Abb.15)**

Es ist jederzeit möglich, die Schnitthöhe von der Fernbedienung aus zu steuern. Bei dichtem hohem Gras wird empfohlen, das Mähdeck auf 100 mm vom Boden aus einzustellen, damit das Gras austreten kann. Falls erforderlich, zweite Stufe mit niedrigerer Höheneinstellung vornehmen. Um das Messer anzuheben, bewegen Sie den Steuerhebel (e) nach oben. Um das Sägeblatt abzusenken, bewegen Sie den Steuerhebel (e) nach unten.

**5.9 AUXILIARY PORT**

Die Maschine kann mit einem Gerät wie Sprühpumpe, Freischneider, Seitenarm usw. ausgestattet werden. Diese Geräte können auch von der Fernbedienung aus gesteuert werden. Die Geräte sollten in die Buchse an der Vorderseite der linken Seite der Maschine eingesteckt werden (siehe Abb. 15a).

Abb.15a



### 5.10 STEUERUNGEN WÄHREND DER VERWENDUNG

Die Maschine erfordert nur sehr wenige Wartungsarbeiten, da sie wartungsfrei konstruiert wurde. Da die Maschine jedoch mit einem Motor ausgestattet ist, ist es notwendig, sie zu steuern und bei jedem Einsatz einige Kontrollen vorzunehmen. Diese Maschine arbeitet normalerweise in unzugänglichen Bereichen. Bei ungewolltem Anhalten kann es schwierig sein, die Maschine zu erreichen und wiederherzustellen.

#### Bevor Sie mit der Arbeit beginnen, kontrollieren Sie:

- Alles, was in den vorherigen Operationen nicht normal war.
- der Füllstand des Kraftstoffs. Fülle es jedes Mal auf
- der Ölstand des Motors: (in der Nähe von MAX)
- Reinigen Sie die Patrone des Luftfilters
- die Ladung der Batterie der Fernbedienung
- den Zustand der Klingen
- Ölleckage vom Mähergetriebegehäuse
- Lösen Sie, gebrochene oder verlorene Stifte und Clips
- Ablagerungen von Gras und Schlamm auf den Rädern der Raupe.
- Um die Brandgefahr zu verringern und die Kühlleistung zu verbessern, halten Sie den Motor, den Schalldämpfer (Schalldämpfer), den Batteriebereich und den Bereich des Kraftstofftanks frei von Schmutz
- Nach dem Starten des Motors die Betätigung der Sicherheitsschalter bestätigen

### 5.11 ZUGANG ZUM UND VON DEM ARBEITSFELD

Beim Transport und beim Zugang zum Arbeitsbereich ist besondere Vorsicht erforderlich.

#### 5.11.1 LADEN ODER ENTLADEN VON EINEM LKW

Wenn Sie den Frontmäher auf einen Lastkraftwagen laden, stellen Sie den Motor des Lastkraftwagens ab, betätigen Sie die Feststellbremsen des Lastkraftwagens und blockieren Sie die Räder, um ein unerwartetes Bewegen des Lastkraftwagens oder Anhängers zu vermeiden.

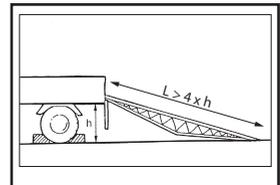


Abb 16

Wenn Sie die Maschine auf einen LKW verladen, heben Sie das Mähdeck vollständig an und schieben Sie es mit ausreichend niedriger Geschwindigkeit geradeaus. Fahren Sie es nach hinten, wenn Sie es vom LKW oder Anhänger abladen.

Verwenden Sie Rampen mit den unten angegebenen gleichen oder besseren Spezifikationen.

#### Spezifikationen der Rampen:

- Länge mehr als 4 mal die Höhe der Plattform des Lastwagens
- Width (effective width) mehr als 30 cm
- Erforderliche Menge 2 Rampen
- Kapazität (eine Rampe) mehr als 250 kg
- Rampen sollten rutschfeste Oberflächen haben.

## ABSCHNITT 5 – VORSCHRIFTEN FÜR EINE SICHERE VERWENDUNG

Stellen Sie den LKW auf einem harten ebenen Boden ab. Haken Sie die Rampen sicher auf der Plattform des Lastkraftwagens mit der Plattform auf der Rampenebene ein. Binden Sie die Maschine an den Lastkraftwagen oder Anhänger mit den Anhängepunkten aus Abbildung 17. Die Maschine wird durch Aufhängehaken bereitgestellt, die von einem Autokran auf dem Arbeitsboden platziert werden. Das Maschinengewicht beträgt 370 kg. Verwenden Sie unbedingt Gurte und Haken mit der richtigen Ladekapazität.

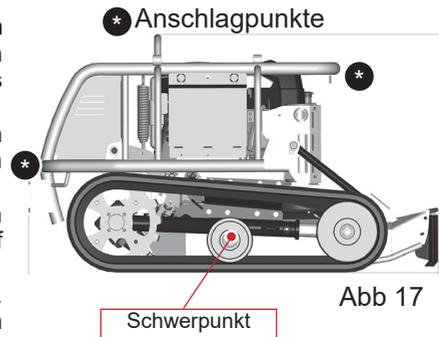


Abb 17

### 5.12 SICHERHEIT IM ARBEITSBEREICH

Das Befolgen dieser Regeln ist zwingend, um keine Gefahr für den Bediener und für Personen, Haustiere oder andere Gegenstände in der Umgebung des Operationsbereichs zu verursachen.

- Bedienen Sie das Gerät nur, wenn Sie den Bereich mit einem Radius von 20 m rund um die Maschine perfekt kontrollieren können. Wenn der Bewegungsbereich der Maschine nicht sichtbar ist, ändern Sie Ihre Position.
- Lassen Sie keine Personen oder Tiere an die Maschine heran. Eine Fehlsteuerung des Laufwerks kann zu schweren Verletzungen der Personen führen, oder ein Gegenstand kann aus dem Mähmesser herausgeschleudert werden und jemanden treffen. Der **Gefahrenbereich** ist in Abb. 19 dargestellt.

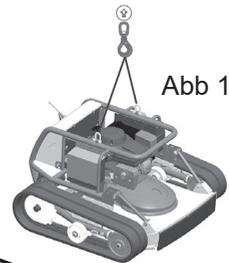


Abb 18

### ACHTUNG

**Lassen Sie keinen Grund zu, dass sich Personen in den GEFÄHRBEREICH begeben.**

**Diese Empfehlung beinhaltet auch den Bediener. Die fahrende Maschine kann schwere Verletzungen verursachen.**

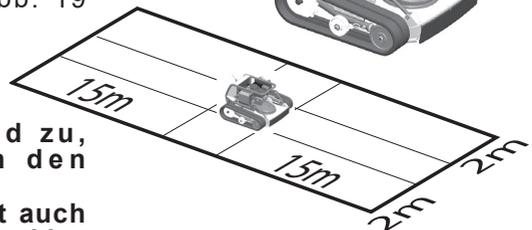


Abb 19 - Gefahrenbereich

- Überprüfen Sie den Arbeitsbereich, um alle Gegenstände zu entfernen, die für die Maschine gefährlich sein können.
- Legen Sie ein Warnband oder ein Schild an, um Personen darauf hinzuweisen, nicht in den Arbeitsbereich zu gelangen.
- Überprüfen Sie die Steigungen und die Bodenbeschaffenheit, um einige Gefahrenbereiche zu identifizieren. Wählen Sie die zu bedienende Position aus, um die beste Sicht und einen sichereren Ort zu erhalten.
- Vermeiden Sie Wartungsarbeiten im Arbeitsbereich, da dies ein staubiger Ort ist. Außerdem besteht das Risiko, dass Sie übermäßige Anstrengungen unternehmen, und Sie verfügen nicht über die erforderlichen Werkzeuge.

6 - FEHLERSUCHE

FEHLERBEHEBUNG			
GERÄTE	PROBLEME	RECHTMITTEL	
Fernbedienung	keine Verbindung zur Fernbedienung	Starterschlüssel ist nicht in EIN Position Notaus ist nicht freigestellt Batterie der Fernbedienung ist zu schwach Wenn die Leuchten an der Fernbedienung nicht blinken, Sicherungen kontrollieren	Starterschlüssel auf EIN schalten Notaus freischalten Batterie ersetzen und extern laden Interne Sicherung ersetzen
	Kein Signalton bei Einschalten des Schlüsselhalter	- Batteriesicherung ist durchgebrannt - Sicherung 1 im Sicherungskasten ist durchgebrannt - Batteriespannung ist zu niedrig	- Ersetzen Sie die Batteriesicherung in der Batteriebox - Sicherung 1 im Sicherungskasten ersetzen - lade die Batterie auf
Motor	Motor startet nicht	Der Anlasser funktioniert nicht - Choke ist nicht aktiviert - Starterrelais ist durchgebrannt - Sicherung des Anlassers (FUSE 1) ist durchgebrannt	- Gas auf MAX bis Choke-Warnleuchte leuchtet. - Das Starterrelais (E) ersetzen - Sicherung 1 ersetzen "
		Starter dreht aber Motor startet nicht	- Überprüfen Sie den Kraftstoffstand - Funkenzustand prüfen - Kraftstoffrelais prüfen - Motorölstand kontrollieren - Überprüfen und reinigen Sie den Luftfilter
		Kein Kraftstoff im Vergaser	- Defekte Kraftstoffpumpe - Defekte Kraftstoffpumpe - Zerkleinerte Kraftstoffleitung - lose Klemme
	Choke ist ohne Funktion	- Chokehebel bewegt sich nicht - Actuator is moving	- Überprüfen Sie das Kabel XC3 - Sicherung 5 und 6 prüfen - Der Antrieb ist defekt - Überprüfen Sie die Verbindungsstange
Fahren	Motor stottert und Auspuffrauch entsteht	Chokehebel klemmt	Reduzieren Sie die Motordrehzahl, bis die Choke-Warnleuchte ausgeht
	Motor startet und stirbt ab- Auspuffrauch entsteht	Ölstand ist zu hoch	Ölstand prüfen und ggfs. Öl ablassen
	Gerät reagiert nicht auf die Fernbedienung	Ein Treiber ist nicht mit dem anderen zu synchronisieren	Schlüsselstarter auf OFF und Neu Starten
	Gerät fährt nicht	Verbindungskabel zwischen den Treibern ist nicht verbunden große Sicherung ist durchgebrannt. Bremsrelais ist defekt	Verbindung zwischen den Treibern kontrollieren Defekte Sicherung ersetzen Entfernen Sie alle Bremsrelais und versuchen Sie es erneut. Wenn es funktioniert, ersetzen Sie das defekte Relais durch ein neues.
Höhenverstellung	Elektrische Höhenverstellung funktioniert nicht	- Der Stellantrieb funktioniert nicht - Antrieb bewegt sich	- Überprüfen Sie das Kabel XC1 - Sicherung 5 und 6 prüfen - Der Antrieb ist defekt - Kontrollieren Sie die Verbindungsgabel - Sicherung 5 und 6 prüfen - Stellantrieb ist defekt - Verbindungskabel überprüfen
Mähdeck	hohe Vibrationen und mechanische Geräusche	Messerflügel sind gebrochen oder verbogen	Gerät stoppen und Messer austauschen



**7 - WARTUNGS**

**Hauptwartungspunkte**

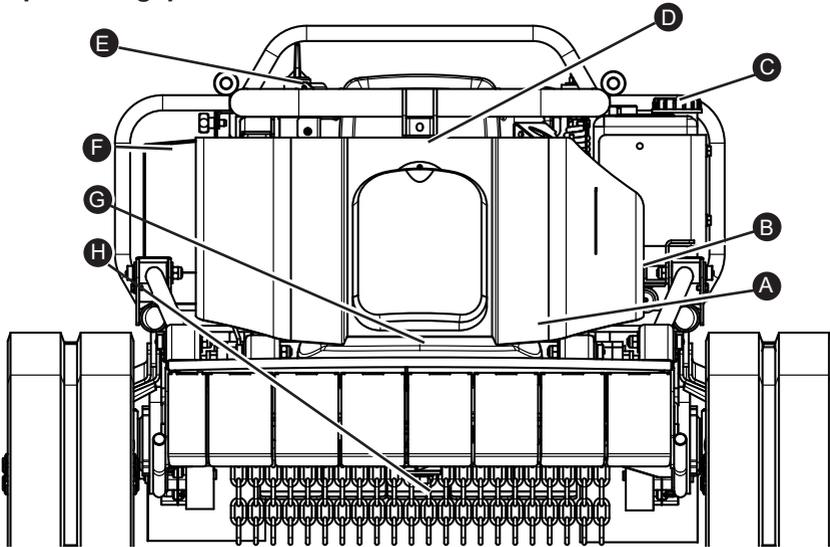
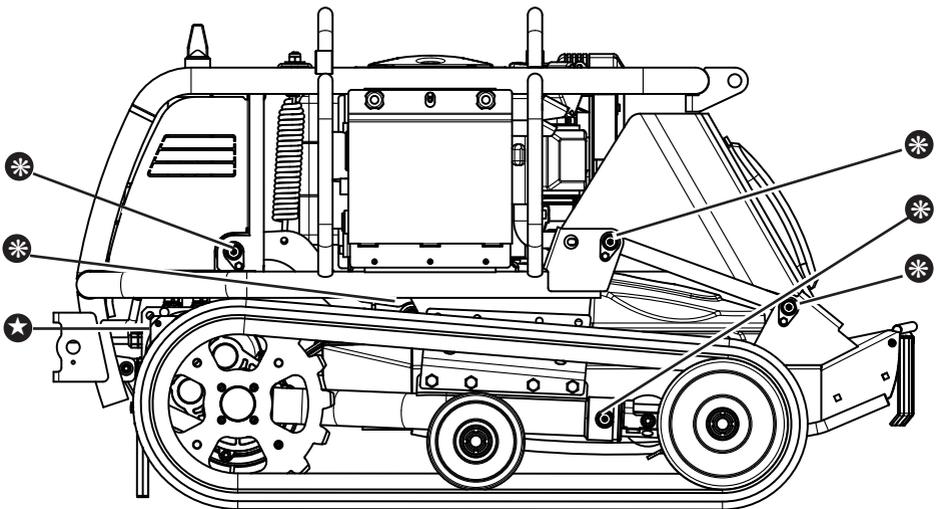


Abb 20

- A) Motoröl Ablassdeckel
- B) Kraftstofffilter
- C) Tankdeckel
- D) Luftfilter

- E) Motoröl-Einfülldeckel
- F) Batterie
- G) Mähmessergurt
- H) Mäherklinge

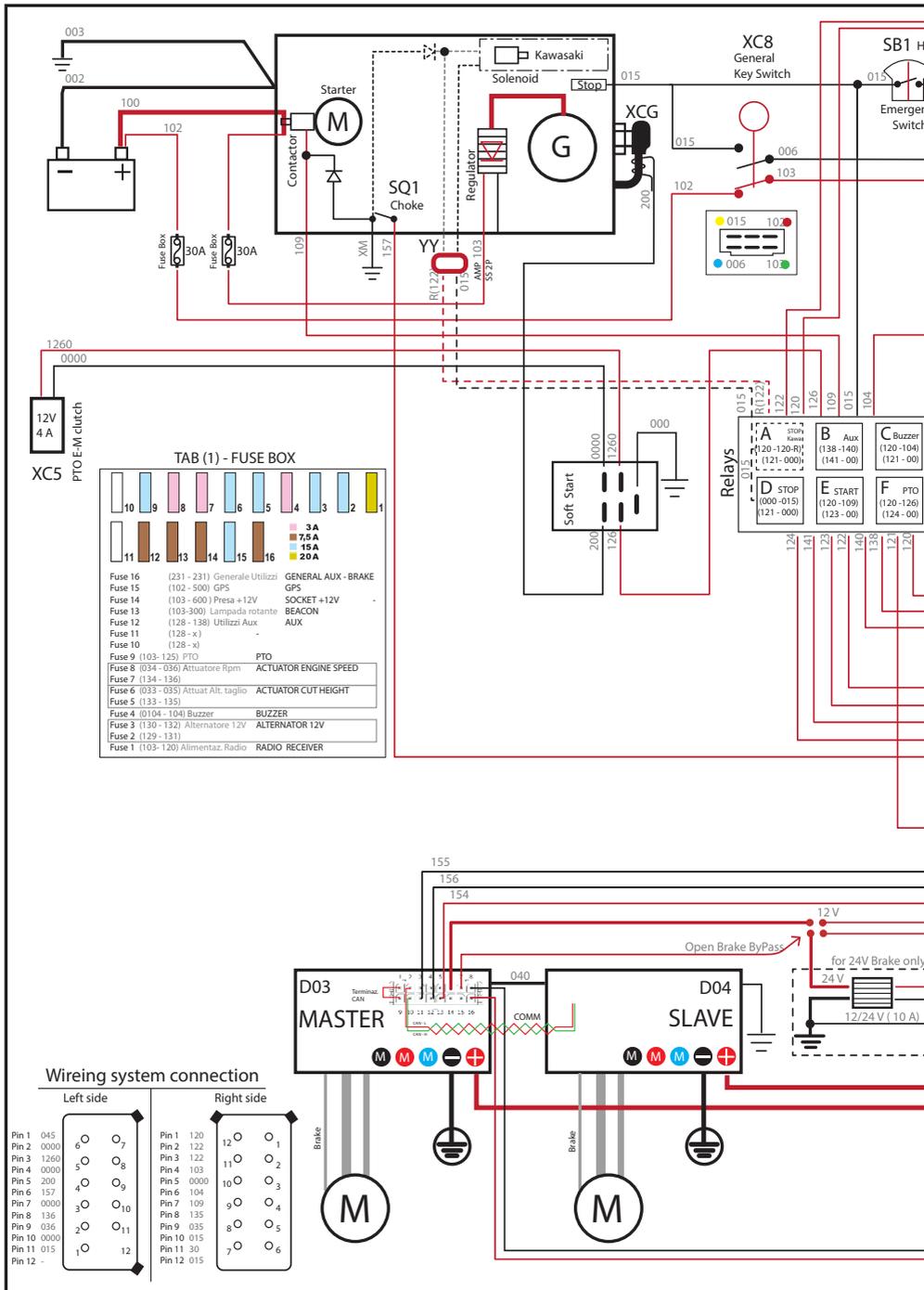


**Schmierstellen**

- \* Schmiernippel
- ★ Reduzieröl-Einfülldeckel

Abb 21

## Elektroschema





## 7.1 PRÜFUNGEN VOR DER VERWENDUNG

### 7.1.1 Kontrolle des Motoröls (Abb 20 (e))

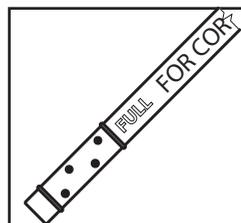
Zur Überprüfung des Motoröls muss sich die Maschine auf einem flachen, harten Boden befinden. Entfernen Sie den Ölpeilstab (e) und prüfen Sie, ob der Ölstand sich in der Nähe der oberen Markierung befindet. Weitere Informationen zur Motorschmierung finden Sie im Motorhandbuch.



#### WICHTIG

Der Ölstand darf niemals unter der MIN-Marke liegen und darf den MAX-Pegel am Messstab nicht überschreiten. Das Öl über der maximalen Menge kann den Motor beschädigen.

Abb. 22



### 7.1.2 Luftfilter des Motors (Abb. 20 (d))

Für eine gute Funktion des Motors ist es wichtig zu prüfen, ob der Luftfilter oder die Kühlelemente des Motors frei von verstopften Stoppeln aus dem Luftstrom sind. Reinigen Sie diese Elemente häufig bei staubigen und trockenen Bedingungen.

### 7.1.3 Tanken (Sicherheitshinweise siehe Kap. 4.22)

Das Befüllen des Kraftstofftanks ist auf dem Feld oft nicht einfach und sicher. Daher wird dringend empfohlen, vor der Arbeit den Füllstand des Kraftstofftanks zu überprüfen. Ein voller Tank erlaubt 4 Stunden zu arbeiten.

### 7.1.4 Kontrolle der Raupenkettenspannung und -bedingungen

Es ist wichtig, den Zustand des Raupengummifahrwerk zu überprüfen, um zu vermeiden, dass sie aus der Walze herausfällt. Die Raupen sind mit einem automatischen Spanner ausgestattet, der die richtige Kraft auf den Gummiband ausübt. Wenn während dieser Prüfung der Raupenkörper verloren geht, prüfen Sie, ob der Raupenkranz beschädigt ist oder ob etwas die Spannung des Vorderrads blockiert.

Ein verlorene Raupengummiwerk kann leicht aus seiner Position herauskommen.

### 7.1.5 Batterieladung der Funksteuerung

Die Batterie der Funksteuerung ist ein kritischer Bestandteil der Maschine. Bei einer schwach geladenen Batterie kann die Maschine nicht gesteuert werden. Aus diesem Grund werden 2 Batterien zur Sicherheit bereitgestellt. Es wird dringend empfohlen, die beiden Akkus vor dem Betrieb aufzuladen.



#### ACHTUNG

Wenn die Batterie schwach ist, kann der Motor stehen bleiben.



Abb 23

### 7.1.6 Kontrolle der Schneidklingen

Die Klinge dreht sich mit hoher Geschwindigkeit, so dass ein ungewöhnlicher Verschleiß oder eine Beschädigung einer Klinge eine starke Vibration der Maschine verursachen kann. Außerdem kann die Klinge durch Schlagen gegen einen Stein oder einen anderen harten Gegenstand, der auf dem Feld liegt, ihre Schärfe verlieren. Aus diesem Grund ist es erforderlich, den Zustand des Messers vor dem Betrieb zu kontrollieren.

**7.2 WARTUNG UND EINSTELLUNG**

**7.2.1 Wartungsplan und Schmierprogramm**

**7.2.2 Motoröl und Filter wechseln**

Für das Motoröl beachten Sie immer die Betriebsanleitung des Motorenherstellers. Der erste Ölwechsel muss nach den ersten 50 Betriebsstunden erfolgen, was die Einlaufzeit des Motors darstellt. Diese Änderung entfernt die von den rotierenden Teilen erzeugten metallischen Schwebeteilchen. Lassen Sie den Motor einige Minuten laufen, um sich aufzuwärmen.

Regelmäßige Wartungsintervall	Austausch oder Wartung von einer autorisierten Werkstatt ausführen lassen					Bemerkungen
	★	▲	○	●	○	
	Reinigen oder Waschen					
	Überprüfen ggfs. Nachfüllen					
	Ersetzen					
	Vor Betrieb	Ersten 50St	alle 200St	alle 500h	Langes Parken	
Motoröl	○	●	●	●	●	Ölstand einhalten
Luftfilter	▲	▲		●	▲	
Kraftstoff	○				○	Benzinank immer voll tanken
Kraftstoff Filter				●		Verschmutzung/Wasser vermeiden
batteriezustand			○		○	
Gummirohre			○		○	
Batterie Fernbedienung	○				○	nach 3 Tagen nachladen
Keilriemen Mähantrieb		○	○	●	○	Keilriemenspannung nachstellen
Zustand Messerschneide	○	○	○		○	Schneide scharf schleifen
Getriebeöl				★		
Zustand Raupengummi	○				○	
Abschmieren		○	○	○	○	
Befestigungsschrauben	○	○	○	○	○	
elektrische Anlage			▲		▲	
Sicherheitsschalter	○	○	○		○	

Bevor Sie die Füllstandskontrolle oder den Ölwechsel starten, führen Sie eine sorgfältige Reinigung durch, um zu verhindern, dass Fremdkörper in das Gehäuse gelangen.

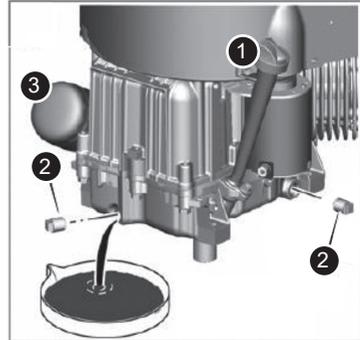
Entfernen Sie die Kappe mit dem Ölmesstab (1) und der Ablasskappe (2). Sammle das Auspufföl in ein Bassin. Das Altöl in einen zur Entsorgung geeigneten Behälter überführen. Schließen Sie das Ende der Ablasskappe mit neuem Öl aus der Kappe (1). SAE 10W-30 wird für allgemeine Temperatur empfohlen.

Andere in der Tabelle angegebene Viskositäten können verwendet werden, wenn die Durchschnittstemperatur in Ihrem Bereich innerhalb des angegebenen Bereichs liegt.

Der Öltyp des Motors ist (Agip Rotra MP) (SAE 10W / 30). Die Menge beträgt 2 Lt.

Prüfen Sie den Ölstand wie in Kap. 7.1.1.

Abb 24



### 7.2.3 Kontrolle und Austausch von Getriebeöl

Das Getriebeöl muss nach 500 Betriebsstunden gewechselt werden, es sei denn, es treten Öllecks am Getriebe auf. In diesem Fall muss die beschädigte Dichtung repariert und das Öl ersetzt werden. Diese Reparatur muss von einem autorisierten Händler vorgenommen werden.

### 7.2.4 Schmierung von Verbindungen

Nach dem Schmierprogramm nach den ersten 50 und 200 Betriebsstunden alle 500 Stunden die in Abb. 21 markierte Verbindung einfetten.

### 7.2.5 Luftfilterreinigung (Siehe Kap. 4.2.1)

Reinigen Sie den Luftfilter und den Lufteinlass des Motors jederzeit. Diese Maßnahme schützt die Lebensdauer des Motors und gewährleistet eine höhere Effizienz und einen geringeren Kraftstoffverbrauch. Die 2 Flügelschraube drehen. Ziehen Sie das Element aus dem Luftfilter. Der Filter besteht aus 2 Elementen: einem Spongel- und einem Papierfilterelement.

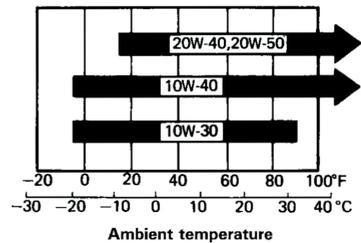
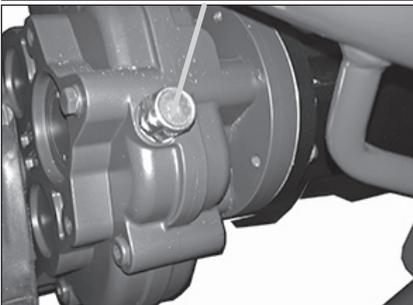


Abb 25

Öleinfülldeckel



Ablassschraube



Abb 26

Entfernen Sie alle Graspartikel aus dem Dorn und waschen Sie (falls notwendig) den Dorn. Wischen Sie den Papierfilter ab, indem Sie ihn leicht mit der anderen Hand halten. Wenn das Element nicht nur durch Klopfen sauber wird, blasen Sie das Element mit Druckluft ab. Druckluft von innen nach außen anbringen.

Installieren Sie das Element nach der Reinigung in umgekehrter Reihenfolge.

### **WICHTIG**

Schlagen Sie das Element niemals gegen einen harten Gegenstand wie eine Betonmauer. Ein bereits fünfmal gewaschenes oder beschädigtes Element sollte durch ein neues ersetzt werden. Versuchen Sie niemals, den Motor ohne das Luftfilterelement zu starten. Ein solcher Betrieb verursacht Motorstörungen.

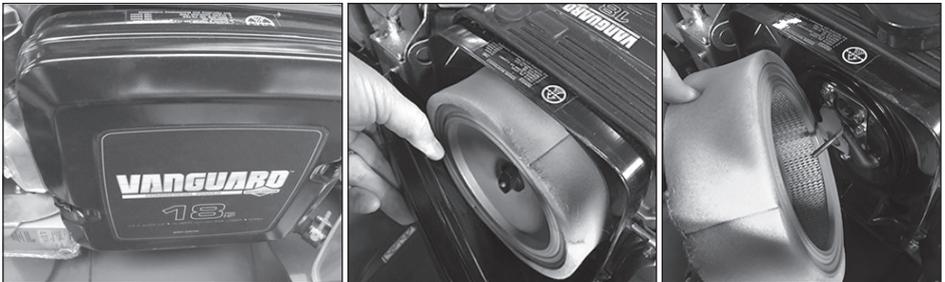


Abb 27

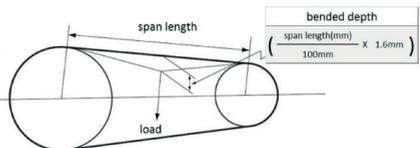
### 7.2.6 Messerkeilriemen Einstellung

Der Messerkeilriemen kann seine Abmessungen nach einigen Stunden ändern, daher wird empfohlen, die Riemenspannung gemäß dem Wartungsplan in Kap. 7.2.1 einzustellen.

Um den Riemen einzustellen, entfernen Sie die Riemenabdeckung. Prüfen Sie die Spannung mit einer Kraft von 5 kg am Riemen. Die Biegetiefe des Riemens sollte nicht mehr als 10 mm betragen.

Falls erforderlich, stellen Sie die Riemenspannung nach dieser Anleitung ein (Abb.29).

- Die Muttern (1) des Motorschlittens lösen
- Lösen Sie die Sicherungsmuttern (2)
- die Spannung mit den Schrauben (3) einstellen
- arretieren Sie die Position mit den Muttern (2)
- Position des Motorschlittens fixieren (1)



Falls der Riemen ersetzt werden muss, muss die Blechabdeckung unter dem Mähdeck entfernt werden (siehe Abb. 30).

Abb 28

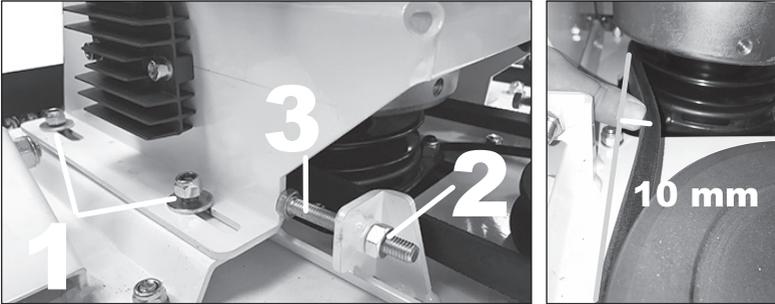


Abb 29

### 7.2.7 Schärfen und Ersetzen der Pendelmesser

Die Pendelmesser dieser Mulchmaschine dreht sich sehr schnell, so dass ein kleiner Schaden in einer einzigen Klinge eine Unwucht erzeugen kann, die zu starken Geräuschen und Vibrationen führt.

**Jedes Mal, wenn ungewöhnliche Geräusche auftreten, sollte der Zustand der Klingen überprüft werden.**

Um das Messer leicht überprüfen und entfernen zu können, heben Sie die Vorderseite der Maschine mit einem Kran in aufrechter Position an. Sichern Sie die Maschine durch eine Stütze.

Lösen Sie die mittlere Schraube, um die Klingenhalterung zu entfernen.

- Stellen Sie sicher, dass sich die Klinge leicht drehen lässt.
- Schärfen Sie die Klinge gleichzeitig Haben das gleiche Gewicht für die beiden Klingen.
- Montieren Sie die Klingenhalterung wieder (Anzugsmoment 160Nm). Legen Sie die Maschine vorsichtig auf den Boden.

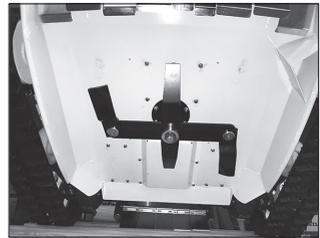


Abb 30

**Wenn die Klingen entfernt werden, müssen die Befestigungsschrauben ersetzt werden** (Anzugsmoment 140Nm).

### 7.2.8 Gummiraupenwechsel

Die Gummiraupen sind Verschleißteile und ihre Lebensdauer hängt von der Umgebung ab, in der die Maschine gearbeitet hat.

Zum Auswechseln der Raupen müssen die Maschine angehoben und 4 Stützen unter dem Mähdeck positioniert werden. Um den automatischen Tensor zu entfernen, setzen Sie die Gewindestange (im Elektroschrank vorhanden) und einen 13-Schlüssel zwischen die Raupenkettenspanner (siehe Abb. 30).

Schrauben Sie den langen Bolzen in die Radhalterung.



Abb 31

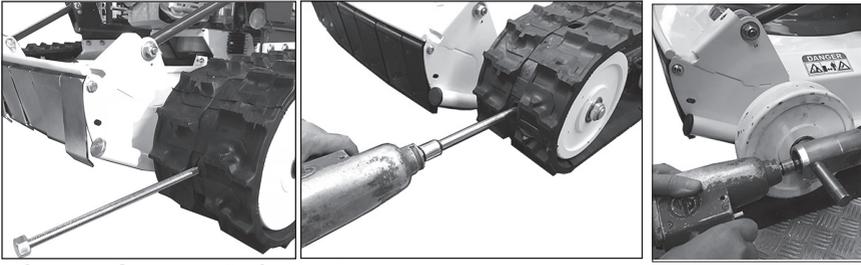
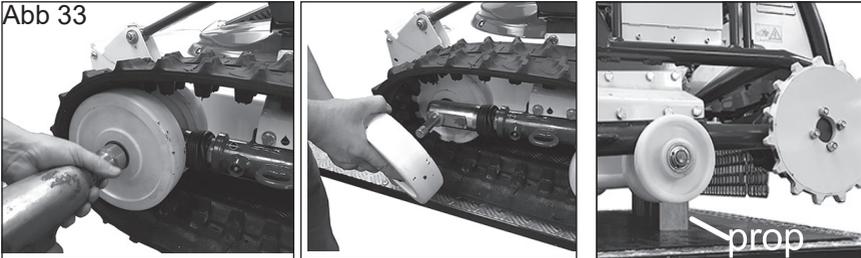


Abb 32

Entfernen Sie das äußere Rad wie in der Abbildung gezeigt, und der Raupenkettengliedern kann abgenommen werden.

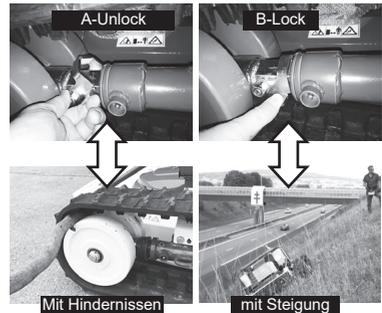
Abb 33



## 👉 IMPORTANT

### Verwendung der Spannerarretierung

Es ist sehr wichtig, den Gurtstraffer korrekt zu verwenden. Der Spanner sollte entsprechend den Arbeitsbedingungen eingestellt werden. Falsche Wahl der Position des Spanners kann zum Anhalten der Maschine am Arbeitsplatz führen.



### 7.2.9 Batterie und Fernbedienung

Der Funksender wird mit 2 Li-MH-Batterien versorgt. Selbst wenn eine Batterie für einen Tag ausreicht, wird empfohlen, beide Batterien vor dem Beginn der Arbeit aufzuladen.

Zum Laden des Akkus wird ein Batterieladegerät mit der Funksteuerung mitgeliefert.

#### Technische Daten des Ladegeräts

- Versorgungsspannung 230V AC
- Leistungsbedarf 35mA AC/250mA DC (während des Aufladens)
- Ladestrom 650mA
- Batterie Ni-MH 3.6V 1.7 A/h
- Max. Ladezeit 3 Stunden
- Art der Ladung PVD
- Gehäuseschutzgrad IP30
- Betriebstemperatur (Ladung) 0°C ÷ +35°C

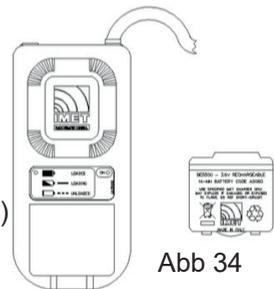


Abb 34

### 7.3 Hinweise zur Entsorgung



#### **Li-NH Batterie**

Das Symbol des durchgestrichenen Abfallbehälters auf dem Gerät bedeutet, dass dieser getrennt vom normalen Abfall gehandhabt werden muss. Der Eigentümer ist für die Übergabe der ausrangierten Ausrüstung an die vorgesehenen Sammelstellen für das Recycling von elektrischem oder elektronischem Abfallmaterial verantwortlich.

Die Mülltrennung trägt zum Umweltschutz bei und erleichtert das Recycling.



#### **Pb Batterie**

Entsorgen Sie den Akku ordnungsgemäß, da das in einem Akku enthaltene Blei stark verschmutzt.

Verbrauchte Batterien sollten gemäß den gesetzlichen Bestimmungen an den spezifischen Sammelstellen entsorgt werden.



#### **Öl ablassen**

Verteilen Sie niemals Altöl, das stark verschmutzt ist. wenige Tropfen können eine hohe Wassermenge verschmutzen. Sammeln Sie das Altöl in geeigneten Behältern und liefern Sie es an den Recycling-Dienst.

**ABSCHNITT 8 - BESCHWERDE UND GARANTIE**

Das Grundprinzip der Garantiebestimmungen ist die Einhaltung und Beachtung der jeweiligen Betriebsanleitungen.

Versuchen Sie niemals, eine unbefugte Änderung des Mähers vorzunehmen, da dies sehr gefährlich sein kann. Beschädigte oder verschlissene Teile sollten durch Originalersatzteile des Herstellers ersetzt werden. Nicht zugelassene Teile können zu einem Ausfall des Mähers, zu Unfällen und zur Herstellergarantie führen.

Bei Zweifeln über Ursachen und mögliche Lösungen für ein bestimmtes Problem wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Fachhändler.

Dies sollte unbedingt während des Garantiezeitraums erfolgen, da bei Reparaturen, die von nicht autorisierten Werkstätten durchgeführt werden, diese Garantie erlischt.

Beachten Sie immer, dass der Vertragshändler über alle Spezialwerkzeuge, technischen Daten und Ersatzteile verfügt, die für die ordnungsgemäße Befestigung der Maschine erforderlich sind.

Die Garantie kann nur für Geräte gelten, die ordnungsgemäß verwendet werden, wie auf den ersten Seiten dieses Handbuchs definiert, und gemäß den Bedienungsanweisungen und den darin enthaltenen Wartungsanweisungen behandelt. Der Garant

**8.1 DEFINITION**

Zur Gewährleistung beabsichtigt er, nach einem von unserer technischen Abteilung durchgeführten Test die Komponente einer Maschine zu ersetzen, für die der Fehler festgestellt wurde. Die Transportkosten werden ausdrücklich von der Garantie ausgeschlossen und gehen zu Lasten des Kunden. Sind auch Unannehmlichkeiten, die durch Unachtsamkeit und Inkompetenz sowie durch äußere Ursachen verursacht werden (Atmosphärenmittel, Feuer), ausgeschlossen; Last but not list sind die Elemente, die mit dem Boden in Berührung kommen (Klingen, Messer, Stoßfänger, Reifen). Die Garantie verfällt, wenn sich an der Maschine Zubehör und Ersatzteile befinden, die nicht vom Hersteller geliefert oder autorisiert wurden.

**8.2 GARANTIE BEGINN:** Die Garantiezeit beginnt an dem Tag, an dem das Fahrzeug an den ersten Einzelhändler geliefert oder von einem autorisierten Händler in Betrieb genommen wird.

**8.3 DAUER**

Die Garantiezeit beträgt:

-24 Monate für den privaten Gebrauch der Maschine;

-12 Monate für gewerbliche - Gemeinde- oder Mietbetriebe.

In diesem Zeitraum gelten die Garantiebedingungen gemäß Absatz 8.1.

**8.4 MOTORGARANTIE**

Die Bedingungen und Garantiebedingungen sind die vom Hersteller des Motors eingeräumten Bedingungen. Die Unterstützung im Rahmen der Garantie muss in den autorisierten Service-Zentren streng ausgeführt werden. Weitere Informationen finden Sie in der mit der Maschine gelieferten Motoranleitung.

**8.5 GARANTIEANTRAG**

Es ist immer notwendig anzugeben:

- 1- Maschinentyp
- 2- Seriennummer der Maschine
- 3- Arbeitsstunden
- 4- Teilebezeichnung und Codenummer
- 5- Erforderliche Menge
- 6- Umstände des Scheiterns

Wir empfehlen, diese Daten hier für zukünftige Kommunikation anzugeben

---

---

---

---

---

---

---



**XRot70  
Pro-E**

**BARBIERI GROUP**  
 MADE IN ITALY

**BARBIERI Srl**  
*Overseas Business Division*

P.le D. Luigi Sturzo, 15  
00144 Roma - Italy  
Phone +39-0444-885-722  
Fax: +39-0444-885-482

Parts code: OM - 6200 - 70 - V2 - D  
Publishing date: 15 October 2019  
Printed in Italy